

Pressemitteilung 42/2022
Nürnberg, 9. Dezember 2022

Ausbau Bahnstrecke Landshut-Plattling für Güter- und Personenverkehr ist wichtig!

Der Landesverband Bayern des Verkehrsclub Deutschland (VCD) e.V. begrüßt den Einsatz von Staatsminister Christian Bernreiter. Der Freistaat Bayern finanziert die sogenannte Vorplanung für den Ausbau der niederbayrischen Bahnmagistrale Landshut-Plattling. Das Vorhaben beinhaltet u.a. den zweigleisigen Ausbau des 7 km langen Abschnitts zwischen Wörth und Loiching. Mit der Vertragsunterzeichnung gehen Bayerns Verkehrsminister Christian Bernreiter und der Konzernbevollmächtigte der DB für den Freistaat Bayern Klaus-Dieter Josel einen wichtigen Schritt für die Verbesserung des Personenverkehrs auf dieser Strecke.

„Die Bahn-Verbindung von Plattling nach München ist eine wichtige Anbindung von Niederbayern an die Landeshauptstadt und die Eingleisigkeit, sowie der stattgefundene Rückbau Landshut - Plattling ist ein Unding“, stellt der VCD-Landesvorsitzende Dr. Christian Loos fest. „Auch der im BVWP festgelegte reine Ausbau für den Güterverkehr ist unzureichend“, so Loos weiter. Insofern ist für den VCD der jetzt geplante zweite Schritt notwendig.

Der in Passau wohnende stellvertretende VCD-Landesvorsitzende Bernd Sluka befriedigt dies jedoch noch nicht: „Personenzüge brauchen zwischen Passau und München viel zu lang, sodass die Autofahrt da noch zu attraktiv ist.“ Daher fordert der VCD als dritten Schritt weitere Begegnungsabschnitte bzw. Rückbauten rückgängig zu machen und schließlich den Engpass Freising - München zu beseitigen.

Für Fragen steht Ihnen Dr. Christian Loos, gerne zur Verfügung, Tel. 0172 / 91 32 164